

Datenschutz bedeutet:

Manchmal fragen wir Sie nach Ihren persönlichen Daten.

Persönliche Daten sind zum Beispiel:

Ihr Name

Ihre Adresse

Ihre Telefonnummer

Ihr Geburtstag

Ihre E-Mail-Adresse

Ihr Beruf

Ihre Gesundheit



Wir helfen Ihnen bei Problemen.

Wir möchten Sie gut beraten und betreuen.

Dafür brauchen wir von Ihnen die persönlichen Daten.

Wir speichern nur Daten, die Sie uns persönlich gesagt haben.

Wir speichern Ihre Daten in einem Computer.

Datenschutz ist uns wichtig.

In Deutschland gibt es
ein Gesetz zum **Datenschutz**.

Unsere Geschäftsführer sind dafür
verantwortlich, dass es bei uns
eingehalten wird.



In diesem Gesetz steht:

Wir dürfen Ihre **persönlichen Daten** nur **speichern und weitergeben**,
wenn wir Ihre Erlaubnis haben: das bedeutet Einwilligungserklärung.

Oder wir müssen eine Vereinbarung schließen.

Vereinbarung heißt:

Sie sagen uns, wir dürfen Ihre Daten speichern.

Wir schreiben das in einen Vertrag.

Diesen Vertrag unterschreiben Sie, wenn alles o.k. ist.



Das Datenschutzgesetz gibt Ihnen Rechte:

- Wir müssen Ihre Daten immer richtig aufschreiben.
- Sie dürfen uns fragen, welche Daten wir von Ihnen gespeichert haben.
- Sie können sagen, Sie wollen nicht mehr beraten werden.
- Sie können sagen, wir sollen Ihre Daten wegsperren.
- Sie können sagen, wir sollen Ihre Daten löschen.
- Wenn Sie wollen, können wir Ihre Daten an eine andere Beratungsstelle geben.
- Sie dürfen sich hier beschweren, wenn wir Ihre Daten nicht richtig schützen:

www.kath-datenschutzzentrum-ffm.de



Unsere Pflichten:

- Wir schützen Ihre persönlichen Daten, so wie es im Gesetz steht.
- Wenn wir Ihre Daten nicht mehr aufheben müssen, dann löschen wir sie!

Bei der Caritas gibt es eine **Datenschutzbeauftragte**.

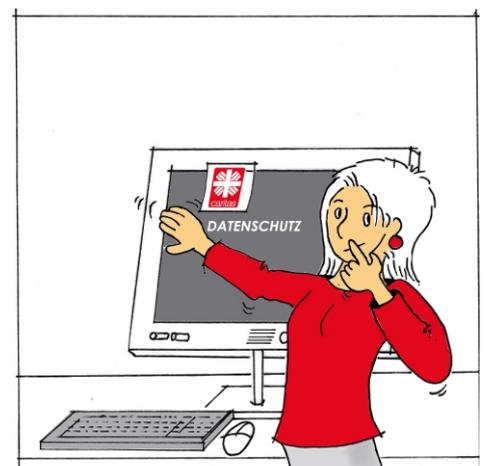
Sie heißt Tina Heidger.

Sie hilft uns alles richtig zu machen.

Sie beantwortet auch Ihre Fragen zum Datenschutz:

Telefon: 02651-9869-114

E-Mail: datenschutz@caritas-rma.de



Ihre Daten sind bei uns sicher!